

Armin Moser, Expert TV Headend

Vom analogen zum digitalen TV bis hin zu IPTV

VADUZ Das analoge TV, das jedermann kannte, Jung und Alt ... Ach, was waren das für Zeiten. Man hatte seine ersten 20 Sender, dann 40, und es fehlte einem an nichts. Hinzukam noch ein UKW, das wir beherrschten, kannten und gern hörten. Erinnern Sie sich? Die Werbung in eigener Sache von den Radiosendern, als es hiess «Sie empfangen uns auf 89.87 MHz.» Jedem war klar: das Radio kurz auf gewünschte Frequenz drehen, und es lief. Doch plötzlich, als Anfang der 2000er-Jahre die Rede von DVB-T oder auch Digital-TV war, tönte es: «Mein Gott, wer braucht das? Für was ist das gut? Es reichen doch diese Sender.» Diesmal liess uns der Gedanke, das zu sehen und zu probieren, nicht los. Genauso wie der innerliche Stolz, so etwas zu haben. Was für eine Veränderung! Es war ganz klar das bessere Bild, eine viel grössere Anzahl Sender und etwas, was kaum noch wegzudenken ist, das elektronische TV-Programm (EPG). Zum TV kamen noch viele andere Geräte hinzu, wie DVD-Player, Videorecorder, Audioanlagen oder Spielkonsolen. Jahre zogen ins Land, Digital TV und auch das doch etwas in die Jahre gekommene UKW-Radio funktionierten sag- und klaglos vor sich hin. Nun aber war es an der Zeit, die bisherigen Techniken zu überdenken. Ziemlich schnell kam die Rede auf IPTV und VOD, Recorder, Timeshift und und und ...

IPTV: Was ist das? Was kann das? Und vor allem, was kann es mehr als das bewährte Digital-TV?
Grundsätzlich sagt es der Name schon - TV über IP, also übers Internet.

- **VOD (Video on Demand):** Filme können nun nach Lust und Laune gemietet werden. Es gibt die Möglichkeit, zu Hause Kinoabende zu verbringen.
- **Recorder:** Im Grunde ist es ein Aufnahmegerät, das nicht mehr im Wohnzimmer steht, sondern seinen Platz bei den TV-Anbietern findet. Heute sind es keine Video- oder DVD-Recorder mehr. Nein, es sind einfach Festplatten, wie sie jeder PC hat. Weg mit diesen Recorders hin zu mehr freiem Platz auf den TV-Möbeln. Und noch viel wichtiger: ein oder auch zwei Fernsteuerungen weniger.
- **Timeshift/Replay:** Auf Deutsch wird es auch als zeitversetztes Fernsehen bezeichnet. Diese Replay-Funktion ermöglicht es, Sendungen bis zu sieben Tage in die Vergangenheit «zurückzuschauen».

Wer kann sich noch erinnern? Unangemeldeter Besuch, und man wird aus seiner Lieblingssendung gerissen. Keine Chance mehr, jetzt noch das Video/DVD-Gerät zu programmieren. Mit IPTV reicht ein Tastendruck, um die Sendung zu stoppen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder weiterzuschauen. So manch einer hatte schon den Gedanken: «Ich liebe diese Taste.»

Was sind nun die besonderen Vorzüge des IPTV?

- Die Einfachheit und Bedienbarkeit, wenn man an die zuvor genannten vielen Geräte denkt
- Bei etwas neueren Fernsehgeräten nur noch eine Fernbedienung - ganz so wie früher
- Keine sperrigen und oft viel zu



gross geratenen Recorder auf dem TV-Möbel

- Sendungen zur gewünschten Zeit geniessen
- Keinen Gedanken daran verschwenden, etwas zu versäumen
- Eventuell auch, um Werbepausen zu umgehen
- Pause nur mit einer Taste
- Sendungen im Voraus oder auch im Nachhinein aufnehmen
- An grauen Winterabenden Kino zu Hause im Kreise der Familie geniessen.

IPTV funktioniert mit jedem Internetanschluss. Einzige Voraussetzung

ist eine gewisse Bandbreite. Es kann sein, dass das in die Jahre gekommene Kupfer/TV-Kabel die Bandbreite nicht bieten kann. Beim herkömmlichen Telefonkabel spielt auch die Distanz eine gewichtige Rolle. Man muss davon ausgehen, dass in Zukunft auch das letzte Kupfer/TV-Kabel durch Glasfaser abgelöst wird. Was passiert mit dem alten Kabel - TV? Dieses Kabel oder dessen Rohre müssen nun für Glasfaser oder auch für eine Netzwerkverkabelung genutzt werden. Glasfaser bis in die Wohnung ist kein Muss, wenn das Glasfaser durch die LKW schon bis in den Keller gezogen wurde, zahlt



Armin Moser, Expert TV Headend.
(Fotos: ZVG)

es sich aus, es bis in die Wohnung legen zu lassen. Adapter/Übergänge auf alte Kabel sind zeitlich begrenzte Lösungen.

Ein Wechsel auf IPTV bringt also viele Vorteile.

Glasfaser und Netzwerkinstallationen sind Investitionen, die auch in der Zukunft ihre Berechtigung haben. Digital-TV oder auch Sat-Lösungen bieten viele Möglichkeiten, aber um dort annähernd die Funktionen wie beim IPTV zu haben, muss tiefer in die Tasche gegriffen werden. (pr)

FRAGEN ZU IPTV?

Weitere Informationen im FL1 Shop in Schaan oder beim FL1 Service Team unter der Nr.: 237 74 00



Gemälde von Ludwig Schnüriger, dem ehemaligen Pfarrer von Vaduz, gemalt im Jahr 1956, zu finden in der Friedhofskapelle Spiringen (Kanton Uri). (Foto: ZVG)



Sie hat viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen. Und die Erinnerung an all das Schöne mit ihr wird stets in uns lebendig sein.

In grosser Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer herzenguten Mama, Ahna, Schwiegermutter und Freundin

Elisabeth Gunsch-Nigg

03. September 1949 - 22. Februar 2021

Nach einem reich erfüllten Leben hat sich ihr Lebenskreis für uns viel zu früh geschlossen. Ihr liebevolles Herz hat plötzlich aufgehört zu schlagen und Sie durfte friedlich einschlafen.

Balzers, Bad Salzuflen, Matsch, Schluderns, Bologna, den 22. Februar 2021

In Liebe und Dankbarkeit:
Sepp
Marco mit Melanie und Matthias, Vanessa und Sandro
Mario und Bianca mit Marina, Angelina, Elisa, Noah
Sabine und Wilfried
Freunde und Bekannte

Wir gedenken Elisabeth in der Abendmesse am Freitag, den 26. Februar 2021, um 19 Uhr in der Pfarrkirche Balzers.
Der Trauergottesdienst mit anschliessender Verabschiedung findet am Samstag, den 27. Februar 2021, um 9 Uhr in Balzers statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Traueradresse: Josef Gunsch, St.Peter 3, 9496 Balzers